

## Research Project

### Ambivalenzen des Neo-Autoritarismus

#### **Project funded by own resources**

**Project title** Ambivalenzen des Neo-Autoritarismus

**Principal Investigator(s)** [Nachtwey, Oliver](#) ;

**Project Members** [Heumann, Maurits](#) ;

#### **Organisation / Research unit**

Departement Gesellschaftswissenschaften / Sozialstrukturanalyse (Nachtwey)

**Project start** 01.12.2017

**Probable end** 31.01.2019

**Status** Completed

Im Forschungsprojekt des Neo-Autoritarismus“ werden moderne Autoritarismusformen untersucht und nach biographie- und milieuspezifischen Gesichtspunkten analysiert. Dafür werden qualitative Interviews mit Personen geführt, die sich einerseits als AfD-Sympathisanten äußern und andererseits gleichzeitig von den Partizipationsmöglichkeiten progressiver zivilgesellschaftlicher Organisation angesprochen fühlen. Ausgehend von der These, dass sich unter den Bedingungen regressiver Modernisierungsprozesse auch Personen, die ursprünglich linksliberalen Milieus zugerechnet werden konnten, von autoritären Politikformen angesprochen fühlen, versuchen wir solche Dynamiken unter Zuhilfenahme der Heuristik der aktuellen Autoritarismusforschung soziologisch zu beschreiben und zu deuten. Im Zusammenarbeit mit Akteuren der Zivilgesellschaft soll auf diesem Wege ein Beitrag zur Autoritarismusforschung geleistet werden, der es an derartigen qualitativen Analysen aktueller Formen rechtspopulistischer Agitation und zivilgesellschaftlicher Unterstützung bis auf Weiteres fehlt.

#### **Financed by**

Other funds

**Add publication**

**Add documents**

**Specify cooperation partners**